

Zahlreiche Funkstreifenwagen in Südniedersachsen im Einsatz

Cooler Kunde (50) wurde zum vorbildlichen Zeugen und ist der Held des Abends: Lauenförder Tankstellenräuber schnell gefasst - Haftbefehl gegen 19-Jährigen aus Hofgeismar erlassen

Montag 5. Juni 2017 - Holzminden / Lauenförde / Kassel / Hofgeismar (wbn). Ein 50 Jahre alter Tankstellenkunde wurde zum coolen Helden bei dem Überfall auf eine Tanke in Lauenförde.

Er behielt die Nerven als gestern Abend ein 19 Jahre alter Räuber die Tankstelle in Lauenförde betrat und mit vorgehaltener Pistole die Herausgabe des Bargeldbestandes forderte – aber „nur Scheine“.

Fortsetzung von Seite 1

Als der Tankstellenräuber in die Dunkelheit verschwand, folgte ihm der Zeuge unauffällig und wurde so zum Helden. Er konnte das Kennzeichen des bereitstehenden Fluchtfahrzeuges erkennen und der Polizei melden. Die Polizei in Holzminden alarmierte Kollegen in Höxter, Hannoversch Münden, Göttingen und Northeim. Mit Erfolg: Der Räuber wurde noch am selben Abend in Hofgeismar an seinem Wohnsitz geschnappt. Ein Richter in Kassel erließ einen Untersuchungshaftbefehl. Nachfolgend der Polizeibericht aus Lauenförde: „Unter Vorhalt einer Pistole hat ein 19-jähriger Mann am Sonnabend eine Tankstelle in Lauenförde überfallen und ca. 1.000 Euro erbeutet. Aufgrund von Zeugenhinweisen konnten Einsatzkräfte der Polizei den Tatverdächtigen noch am Sonnabend festnehmen. Ein Richter des Amtsgerichts Kassel erließ einen Untersuchungshaftbefehl.

Die Tatzeit für den Raubüberfall wird von der Polizei mit Sonnabend, gegen 16:40 Uhr, angegeben. In der Tankstelle befanden sich zu dieser Zeit eine 33-jährige Angestellte sowie ein Kunde. Der zunächst unbekannte Täter betrat das Gebäude und forderte unter Vorhalt einer Schusswaffe Bargeld. Dieses sollte in eine mitgebrachte Wollmütze gelegt werden. "Nur Scheine", sagte der Täter und richtete die Pistole auf die Angestellte. Mit dem Geld flüchtete er zunächst fußläufig.

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 05. Juni 2017 um 14:04 Uhr

Der 50-jährige Tankstellenkunde aus Lauenförde behielt die Ruhe und folgte dem flüchtenden Räuber mit seinem Auto. Ohne sich weiter in Gefahr zu begeben konnte er feststellen, dass der Tatverdächtige zu einem wartenden Fahrzeug lief, in dem sich noch eine weitere Person befand. Das von dem 50-Jährigen abgelesene Kennzeichen brachte für die Polizei erste Fahndungsansätze. Neben den Einsatzkräften der Holzmindener Polizei wurden noch sechs weitere Funkstreifen aus Höxter, Hann. Münden, Göttingen und Northeim in die Fahndung eingebunden. Noch am Sonnabendabend konnte der Tatverdächtige an seinem Wohnsitz in Hofgeismar vorläufig festgenommen werden.

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Kassel erließ der Bereitschaftsrichter des Amtsgerichts Kassel einen Untersuchungshaftbefehl. Die weiteren Ermittlungen führt der Kriminalermittlungsdienst des Polizeikommissariats Holzminden.“